

Der Neptun Wasserpreis ist der österreichische Umwelt- und Innovationspreis zu Themen rund ums Wasser.

Wer wird WasserGEMEINDE 2021?

Bis 14. Oktober 2020 sind Einreichungen für den Neptun Wasserpreis möglich. Mit der Auszeichnung WasserGEMEINDE 2021 holen wir erneut das kommunale Engagement für die wertvolle Ressource Wasser vor den Vorhang.

Die Kategorie **WasserGEMEINDE** zeichnet Aktivitäten zum Gewässerschutz, zur Erhaltung unserer Fluss- und Seenlandschaften oder Maßnahmen zur Renaturierung, zum Hochwasserschutz oder in der Siedlungswasserwirtschaft aus. Wichtige Beiträge sind außerdem kommunale Initiativen zur Bewusstseinsbildung für die lebensnotwendige Ressource Wasser und touristische Maßnahmen wie Themenwanderwege oder Erholungszonen am Wasser.

Die Kategorie wird gesponsert von **Kommunalkredit Public Consulting**. Die besten Vorschläge stellen sich im Jänner 2021 einem Online-Voting und einer Jury. Die Siegergemeinde wird bei der Preisverleihung rund um den Weltwassertag 2021 (22. März) ausgezeichnet.

Wurden in Ihrer Gemeinde kürzlich Projekte zum Thema Wasser gestartet oder abgeschlossen? Gibt es Vorzeigeaktivitäten zur Bewusstseinsbildung oder nachhaltige touristische Angebote? Dann bewerben Sie sich als Österreichs WasserGEMEINDE 2021!

So einfach geht's:

- Informieren: Die Ausschreibungsunterlagen finden Sie unter www.neptun-wasserpreis.at/kategorien/wassergemeinde
- **Zusammenfassen:** Fassen Sie das Projekt auf max. drei Seiten inklusive Bildmaterial (Fotos des Projektes) zusammen. Speichern Sie die Zusammenfassung bestenfalls als PDF ab.
- **Einreichen:** Bis 14. Oktober 2020 können Sie das Projekt auf www.neptun-wasserpreis.at einreichen oder Sie schicken die Unterlagen per Post an tatwort Nachhaltige Projekte

 Kennwort Neptun Wasserpreis / WasserGEMEINDE

 Haberlgasse 56/3
 1160 Wien

Auf der Rückseite finden Sie die Bundesländer-Sieger der Kategorie WasserGEMEINDE 2019. Die Gemeinde Innsbruck konnte sich schließlich bei der Preisverleihung den bundesweiten Gesamtsieg sichern.

Über den Preis: Die Preisverleihung zum Neptun Wasserpreis 2021, der heuer mit Preisgeldern in der Höhe von 21.000 Euro dotiert ist, findet rund um den Weltwassertag 2021 (22. März) statt. Getragen wird der Neptun Wasserpreis vom Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus (BMLRT), der Österreichischen Vereinigung für das Gas- und Wasserfach (ÖVGW), dem Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverband (ÖWAV) sowie den teilnehmenden Bundesländern. Für die einzelnen Kategorien übernehmen namhafte Sponsorinnen und Sponsoren Patenschaften: die Stadt Wien MA 31 – Wiener Wasser, die Privatbrauerei Zwettl, die Kommunalkredit Public Consulting und die VERBUND AG.















WasserGEMEINDE: Siegerprojekte2019



St. Radegund bei Graz (Steiermark): Quellenweg mit "Kneipp-Meditationsweg"

Der Quellenweg entlang von 22 Wasserquellen im ältesten Kaltwasserkurort der Steiermark bietet kurzweilige Bewegung in der Natur. Stimmig angelegte Kneippanlagen fördern das Wohlbefinden.



Abtenau (Salzburg): Wasser vielfältig erleben

Ob bei geführten Wasserwanderungen zum Dachserfall, am Erlebnisweg inmitten des Naturschutzgebietes Egelsee oder bei der Verkostung des Abtenauer Heilwassers – in der Salzburger Gemeinde ist Wasser allgegenwärtig und vielfältig erlebbar.



Lutzmannsburg (Burgenland): Naturerlebnisweg Alter Mühlbach

Mit der Schaffung des Naturerlebniswegs Alter Mühlbach, einem 6.5 km langen Rundweg, wurde ein naturtouristisches Highlight geschaffen und in das bestehende Fußund Radwegenetz eingebunden.



Innsbruck (Tirol): Die Reise des Innsbrucker Wassers

Der eindrucksvolle Virtual-Reality-Film zeigt den spannenden Weg vom Regentropfen im Karwendel bis hin zu seiner Rückkehr in die Natur – in den Inn. Dazwischen ist Wasser das Lebenselixier der Tiroler.



Wöllersdorf-Steinabrückl (Niederösterreich): "Pur-Natur"-Biotop

Das Biotop ist ein Freizeitareal mit Naherholungswert sowie Naturschutz. In einer "Naschecke" finden sich heimische Beerensträucher und Bäume. Das Areal wird für Veranstaltungen genutzt.





Engelhartszell (Oberösterreich): Großaquarium "Gigant der Donau"

Die Ausstellung "Die Aliens kommen - neue Tiere und Pflanzen in unserer Heimat" im Wassererlebnis Mini-Donau macht auf das Aussterben vieler heimischer Tier- und Pflanzenarten aufmerksam.



Dornbirn (Vorarlberg): Hochwasserschutz Gerbergraben

Beim Hochwasserschutz Gerbergraben wird auf naturnahe Gestaltung geachtet und wertvoller Naherholungsraum geschaffen. Mit einer Befragung wurde die Bevölkerung zu Hochwasser sensibilisiert.